

II- 4128 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des NationalratesXIV. Gesetzgebungsperiode**DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**

Zl. 10.101/78-I/1/78

1933/AB

1978-08-08

Parlamentarische Anfrage Nr. 1955 der Abg.
Breiteneder und Gen. betr. Errichtung der
Mühlkreisautobahn bis in den Raum Freistadt
und in der Folge an die CSSR Grenze.

zu 1955 II.

Wien, am 1978 08 08

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton Benya

Parlament
1010 Wien

Auf die Anfrage Nr. 1955, welche die Abgeordneten Breiteneder und Genossen am 28.6.1978, betreffend Errichtung der Mühlkreisautobahn bis in den Raum Freistadt und in der Folge an die CSSR Grenze an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1:)

Nach den bisherigen Baudispositionen wird im Herbst 1978 eine Richtungsfahrbahn des Abschnittes Linz/Auhof-Treffling mit Gegenverkehr in Betrieb genommen werden können. Die Verkehrsübergabe der 2. Richtungsfahrbahn ist im Jahre 1979 vorgesehen.

Die Fertigstellung des Abschnittes Treffling-Unterweitersdorf ist für das Jahr 1981 in Aussicht genommen.

Zu 2:)

Der Abschnitt Linz/Auhof -- Unterweitersdorf wurde bei der Dringlichkeitsreihung des österreichischen Autobahnnetzes in die Stufe 1 eingereiht. Bei Unterweitersdorf spaltet sich der Verkehr sowohl auf die B 124, Königswiesener Bundesstrasse, als auch auf die B 125, Prager Bundesstrasse, auf.

- 2 -

Ein Bau der Abschnitte Unterweitersdorf-Neumarkt und Neumarkt- Staatsgrenze Österreich/CSSR ist erst in den Dringlichkeitsstufen 4 und 5 vorgesehen.

Von der Bundesstrassenverwaltung werden die Planungsarbeiten weitergeführt, um die Trasse vor Verbauungen freihalten zu können, ein Baubeginn in absehbarer Zeit ist jedoch im Hinblick auf das Ergebnis der Dringlichkeitsreihung nicht vorgesehen.

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse sind an der parallel zur künftigen Autobahn verlaufenden Prager Bundesstrasse B 125 zwischen Unterweitersdorf und Neumarkt in nächster Zeit örtliche Korrekturen zur Verbesserung der Anlageverhältnisse in Aussicht genommen.

Zu 3:)

Für die Trassenführung von Unterweitersdorf bis Summerau liegen vom Bundesministerium für Bauten und Technik genehmigte Generelle Projekte vor. Nach diesen verläuft die Trasse der Autobahn zwischen Unterweitersdorf und Neumarkt im Tal der Kleinen Gusen, sodann bis Freistadt an den Hängen westlich der Bundesstrasse 125 und der Bahnlinie Linz-Summerau und bis Summerau im Tal des Rhainbaches. Zwischen Summerau und der Staatsgrenze stehen grundsätzlich noch zwei Trassenvarianten mit Grenzübergang bei Deutsch Hörschlag bzw. bei Wullowitz zur Diskussion. Wiederholte Besprechungen mit Vertretern der CSSR über diese Trassenvariante brachten bisher noch kein Ergebnis.

Ein Zeitpunkt für den Baubeginn kann derzeit noch nicht genannt werden. Im übrigen muß darauf hingewiesen werden, dass es im Netz der österreichischen Autobahnen weit dringlichere Bauvorhaben, wie z.B. die in Oberösterreich liegende A 8, Innkreis Autobahn, gibt und bei den begrenzten Mitteln der Bundesstrassenverwaltung zunächst diese Bauvorhaben durchgeführt werden müssen.